



Helene-Lange-Gymnasium, Tannenstr. 19, 90762 Fürth

Fürth, 03.05.2007

Antrag der SPD-Fraktion

Hier: Entwicklung eines Konzepts für die Ganztagsbetreuung an Fürther Schulen

Helene-Lange-Gymnasium:

Vor einigen Jahren wurde die Ganztagsbetreuung anlässlich eines Päd. Tages von einer Gruppe von KollegInnen erörtert, seitdem jedoch nicht wieder aufgegriffen.

Angesichts der steigenden Unterrichtsbelastung und Stundenzahl, auch im G8 und durch die anstehende Reform der Oberstufe (Seminarfach I und II), reagieren KollegInnen zunehmend zurückhaltend auf einfordernde innovative Ansätze.

Im Rahmen der Intensivierungs- und Stützungskurse am Nachmittag, wie Ihnen bereits gemeldet, sehen wir jedoch durchaus Ansätze zur erweiterten Betreuung. Mensa und IZBB-Bau sind vorhanden. An einem zusätzlichen Hausaufgabenbetreuungskonzept wird in der Schulleitung gearbeitet.

Die Neuregelung des Stundenrhythmus (u.a. 1 große statt 2 kleine Pausen) ist bereits ein Versuch dem längeren Unterrichtstag der SchülerInnen gerecht zu werden.:

- Verdoppelung der Nettoerholungszeit, da zweimal die Wegezeit durch unser weiträumige Areal entfällt
- Weniger gedrängte Pausenverkaufszeit durch längeren Zeitraum und zwei Verkaufsstellen mit unterschiedlichem Angebot
- Weniger Unterrichtsausfall, da spürbar mehr Zeit bleibt, um Schüler bzw. Schülergruppen zu sprechen
- Erleichterung der Kommunikation unter KollegInnen, was angesichts der Projektorientierung moderner Unterrichtsformen und dem Beratungsbedarf für SchülerInnen hilfreich ist
- Leichtere Aufsichtssituation im und um das Schulgelände, da durch nun versetzte Pausenzeiten die Zugehörigkeit der SchülerInnen festzustellen ist

Erhardt, OSTd